

# Niederschrift

Über die 9. Sitzung des Ortsgemeinderates Mörsdorf am 14.02.2020 in Mörsdorf.

Beginn: 19:30 Uhr      Ende: 20:11 Uhr

Vorsitzender: Marcus Kirchhoff

Protokoll: Thore Klingels

Anwesende: Herbert Schmitz, Hans- Peter Färber, Franz Silbernagel, Julian Schmitz, Thomas Wust, Hans-Peter Platten, Hermann Reinartz, Manfred Zilles, Heiko Brachtendorf, Hildegard Scholl

Fehlende: Peter Wendling, Berni Seibel

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung (19:30 Uhr) und begrüßt die in ihrer Zahl beschlussfähigen Ratsmitglieder, sowie die anwesenden Bürger und Gäste zur neunten Gemeinderatssitzung.

## **Top 1: Einwände zur Niederschrift -öffentlicher Teil- vom 27.01.2020.**

Ohne Einwände.

## **Top 2: Aufstellung des Bebauungsplans „Breitwies“/ Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans „2. Nordwestliche Osterweiterung“.**

### **2.1 Erweiterung des Aufstellungsbeschlusses.**

Der Ortsgemeinderat hat in einer Sitzung am 01. Februar 2018 die Aufstellung des Bebauungsplanes „Breitwies“ beschlossen. Dabei ist versäumt worden, auch die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes „2. Nordwestliche Ortserweiterung“ zu beschließen. Dies wird hiermit nachgeholt:

Im Randbereich wird der Geltungsbereich der „2. Nordwestlichen Osterweiterung“ von dem Bebauungsplan „Breitwies“ überplant. Daher gilt es auch diesen Plan zu ändern. Hierzu stellt der Vorsitzende noch einmal den Plan und dessen Änderungen vor.

Der Ortsgemeinderat beschließt mehrheitlich (9 Fürsprecher / 1 Enthaltung) die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans „2. Nordwestliche Osterweiterung“ im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB.

### **2.2 Beschlussfassung über die Beteiligung der benachbarten Gemeinden (§ 2 Abs. 2 BauGB), der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB, sowie die Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB).**

Der Rat beauftragt die VGV einstimmig, den Bebauungsplanentwurf den benachbarten Gemeinden, Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange zugänglich zu machen und offen zu legen.

Niederschrift vom 13. Februar 2020, des Ortsgemeinderates Mörsdorf

## Mitteilungen, Verschiedenes

- Das Brückenfest findet am Sonntag den 30. August 2020 statt.
- Der Gemeindetag findet am Sonntag den 22. März, ab 14:00Uhr statt.
- Die nötige Baugenehmigung für den Wohnmobilstellplatz kostet rund € 1.400 netto und ist bereits in Auftrag gegeben. Der Wall auf dem Platz wurde bereits verlegt.
- Beigeordneter Hans- Peter Färber kümmert sich um die Anfrage der Verbandsgemeinde bezüglich Änderungs- und/oder Darstellungswünsche des Flächennutzungsplanes.
- Der Rat ist mit der vorgelegten Zeichnung der Wasserentnahmestelle einverstanden.
- Der Vorsitzende berichtet, dass am Sonntag, den 6. September 2020, ein Klimaschutztag in Külz stattfindet. Hier sollen die Gemeinden aufzeigen, welchen Vorteil sie durch Windkraft erfahren haben, beziehungsweise wie sie mit den hieraus resultierenden Einnahmen umgehen. Es sei besonders sinnvoll, sich zu diesem Thema recht anschaulich und vor allem vorbildlich zu repräsentieren. Hans- Peter Färber erklärt sich bereit, einigen Treffen beizuwohnen, weitere Infos werden in kommenden Sitzungen mitgeteilt. Der Vorsitzende bittet die Ratsmitglieder um Beteiligung an diesem Tag.
- Für die Kabelverlegungen der Leitung des Windparks Lieg erhält die Gemeinde Mörsdorf eine Einmalzahlung in Höhe von € 50.000. Die Grabenfräse, welche das Kabel verlegt, könnte auch einen Graben (80 cm tief/ 40 cm breit) zur Brücke fräsen, in den die Gemeinde dann ein Stromkabel verlegen könnte. Die Kosten hierfür belaufen sich mit etwa 5€/m, auf circa € 8.000 und das Kabel (150m<sup>2</sup>) auf rund € 11.000. So ist es für knapp € 20.000 möglich, Strom an die Brücke zu bringen. Dies sei vor allem an diversen Feierlichkeiten sehr sinnvoll, da man auf sämtliche Aggregate verzichten kann. Der Rat spricht sich mehrheitlich dafür aus und erklärt, dass es schließlich von Anfang an Ziel gewesen sei, eine Stromversorgung an der Brücke zu gewährleisten. Der Rat bittet den Vorsitzenden, das Projekt weiterzuverfolgen.
- Hildegard Scholl macht deutlich, dass es für die Feuerwehrmänner von Mörsdorf in jeder Hinsicht störend, unwürdig und absolut ineffektiv ist, in einem Traktoranhänger zu Einsatzorten gefahren werden zu müssen. Hier müsse eine schnelle, adäquate Lösung her, um dieses Problem zügig zu beheben. Der Rat pflichtet dem bei. Das Problem sei bekannt, eine sinnvolle Lösung müsse nun durch die VG umgesetzt werden. Der Rat bitte die VG, dies nun zeitnah in Angriff zu nehmen.
- Aus dem Rat wird auf den Vertragsbruch der Verbandsgemeinde bezüglich der versprochenen Instandsetzung des Wanderweges „Geierlayschleife“ hingewiesen. Dieser sollte in Stand gebracht werden, die Gemeinde Mörsdorf sollte im Gegenzug

den Raum für die Touristeninfo errichten. Stattdessen ist der Wanderweg nun, nachdem fast 3 Jahre ins Land gegangen sind, einfach geschlossen worden. Der Rat bittet die Verbandsgemeinde, den Weg nun baldmöglichst wieder instand zu setzen, spätestens in der nächsten Schönwetterperiode werden die Touristen diesen Weg nutzen wollen.

**Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung um 20:11 Uhr.**